

Dortmund Airport **21**

Presse-Information

Seite
1/2

305.275 Ferienpassagiere

Dortmund Airport zieht Ferienbilanz

Dortmund, 12. August 2015. In den Sommerferien nutzten 305.275 Fluggäste den Dortmund Airport. Mit dem Ende der Ferienzeit in Nordrhein-Westfalen zieht der Ruhrgebietsflughafen damit ein durchwachsenes Resümee. Im Vergleich zum Vorjahrszeitraum nutzten 5,3 Prozent weniger Passagiere den Airport. Nach dem Rückzug der Air Berlin aus Dortmund lag das Mallorca-Flugangebot trotz Zusatzflügen von Germanwings Germania und Ryanair mit 14 wöchentlichen Flügen noch immer um 6 Flüge pro Woche unter dem Volumen des Vorjahres. Außerdem reduzierte easyJet aufgrund des geringen Geschäftsreisenteils in der Ferienzeit ihr Angebot an London-Flügen auf 7 statt 12 wöchentliche Flüge nach Luton.

„Wir sehen, dass sich unsere Akquise-Bemühungen um Mallorca-Flüge bezahlt gemacht haben. Der Passagierückgang auf der Strecke fiel geringer aus, als wir zunächst befürchtet hatten. Wenn das Interesse von Veranstaltern und Airlines auch weiter anhält, können wir vielleicht im Sommer 2016 schon wieder Balearen-Verbindungen auf 2014er Niveau anbieten“, erklärte Flughafen-Geschäftsführer Udo Mager. Die positive Gesamtbilanz für die ersten sieben Monate des Jahres 2015 konnte der Rückgang in den Ferien allerdings nicht trüben. Bis Ende Juli stieg das Passagieraufkommen um 4,0 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum auf 1.133.620 Passagiere. „Ich erwarte auch für das gesamte Jahr 2015 ein moderates Wachstum“, erklärte Mager.

Die reduzierten Mallorca-Flüge machen sich auch bei den Top-Reisezielen der Ferienzeit bemerkbar. So lag erstmalig Kattowitz an der Spitze der gefragtesten Flugziele. Rund 30.800 Passagiere konnten auf der Strecke gezählt werden. Mit rund 29.300 Passagieren liegt dahinter Mallorca. Am dritthäufigsten flogen Dortmunder Passagiere von und nach München, insgesamt rund 20.500 Passagiere. Unter den sogenannten Sonnenzielen ist nach Mallorca weiterhin Antalya das meist gefragte Flugziel. Rund 10.800 Fluggäste zählte der Ruhrgebietsairport auf den Türkei-Flügen.

Presse-Information

Seite
2/2

Für weitere Informationen: Sebastian Scheske,
sebastian.scheske@dortmund-airport.de, Tel.: 0231 92 13-518

www.dortmund-airport.de/presse
www.facebook.com/dortmundairport
www.twitter.com/dortmundairport

|

WWW.DORTMUND-AIRPORT.DE

|

FLUGHAFEN DORTMUND GMBH